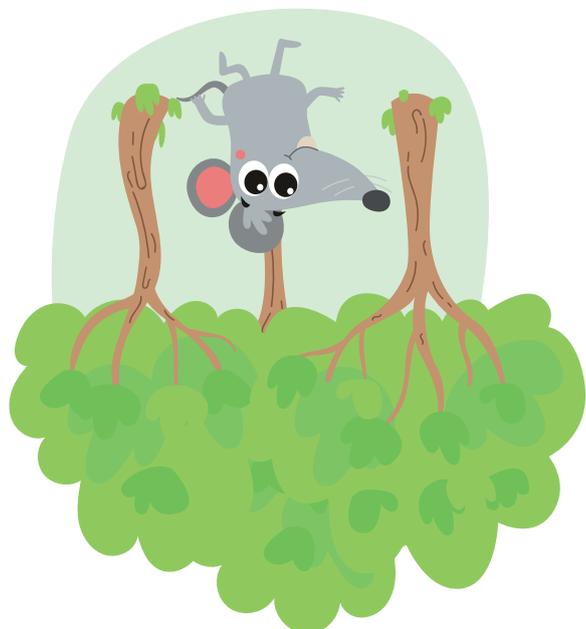


Sucht Spuren, die auf Tiere hinweisen, die hier leben. Das können Abdrücke am Boden, Behausungen wie Löcher im Boden oder in der Rinde von Bäumen sein.

Wenn ihr Spuren gefunden habt: überlegt gemeinsam, um welches Tier es sich hierbei handeln könnte.

Erste Aufgabe: Wer wohnt denn da?

Schritt 2



Begeht euch gemeinsam auf einen Spaziergang oder eine kleine Wanderung. Unterwegs meistert ihr gemeinsam verschiedene Aufgaben und löst spannende Rätsel.

Schritt 1

2

Wald-Detektive

Wald-Detektive

1

**raus!**

Gemeinsam spielerisch  
Klimaschutz erleben

## Wald-Detektive

Ihr geht gemeinsam in die Natur und bekommt unterwegs verschiedene Aufgaben, um Bäume und deren Bewohner zu erforschen.

Ihr braucht:

Ggf. Maßband oder Schnur und Meterstab



30 min



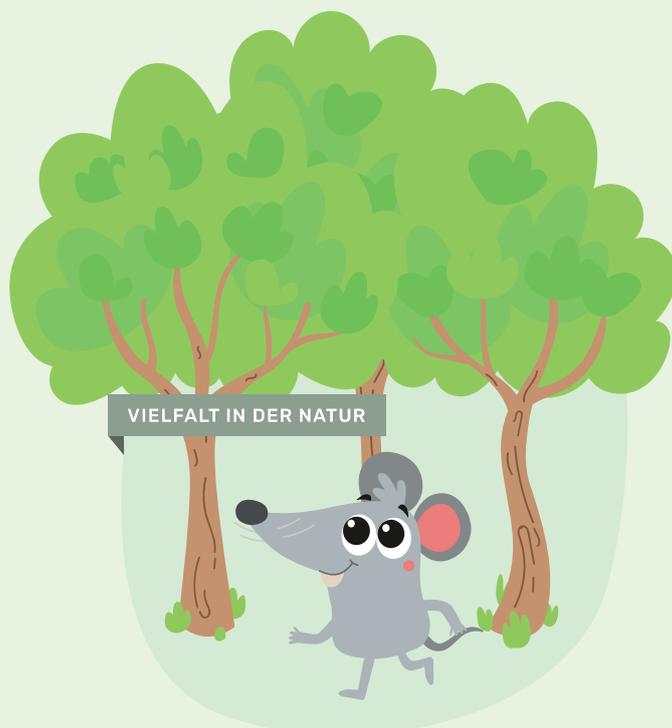
Wald oder ein  
anderer Ort mit  
einigen Bäumen

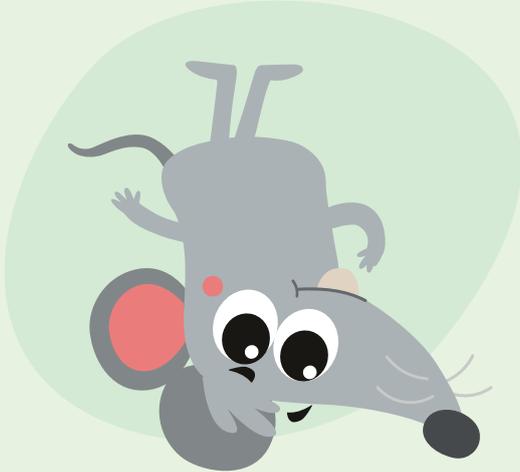


2/3



ab 2



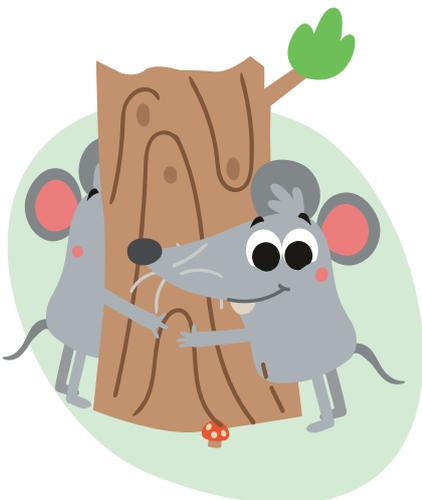


Schritt 3

Zweite Aufgabe: Aus dem Leben eines Baumes

Haltet Ausschau nach dem dicksten Baum in eurer Umgebung. Versucht jetzt, diesen Baum gemeinsam „auszumessen“. Nehmt euch dabei an den Händen und testet, wie viele Personen es braucht, um den Stamm zu umfassen.

Wenn ihr ein Maßband dabei habt, dann messt jetzt seinen Umfang. Ihr könnt auch mit einem Meterstab eure „Menschenkette“ abmessen, ihr seid also das „natürliche Maßband“.



Lösung: 1(b), 2(b)

- a. Uns wachsen lange Bärte.
- b. Wir erholen uns schneller von Stress.
- c. Wir bekommen sofort Sonnenbrand.
- d. Wir sind nicht mehr telefonisch erreichbar.

2. Was passiert, wenn wir uns in der Natur aufhalten?

- a. Neue Baumkrankheiten, ausgelöst durch den Klimawandel
- b. Spaziergänger auf Waldwegen
- c. Abholzung durch die Menschen
- d. vermehrte Waldbrände aufgrund von warmem und trockenem Wetter

1. Was ist keine Bedrohung für die Wälder auf der Erde?

QUIZ ZUM SPIEL

Ihr habt euch nun den Wald etwas genauer angeschaut. Überlegt gemeinsam: Was ist das Besondere an Wäldern? Für wen sind sie wichtig?

ZUM NACHDENKEN

Maustipp:

Habt ihrs gewusst? der Umfang eines Baumes zeigt uns, wie alt er ungefähr ist.

**So könnt ihr es ausrechnen:**

Messt den Umfang in cm in ca. 1m Höhe.

Multipliziert nun mit:

- 0,8 bei Eichen und Linden
- 0,7 bei Eiben und Kastanien
- 0,6 bei Buchen, Ahorne, Tannen und Ulmen
- 0,4 bei Fichten, Lärchen, Pappeln und Eschen

Eine Eiche mit 300cm Umfang ist demnach ungefähr 240 Jahre alt!

Falls ihr auf eurem weiteren Weg einen gefällten Baum findet, könnt ihr das Alter auch anhand der Jahresringe bestimmen. Zählt doch einmal nach.

